

Cicero

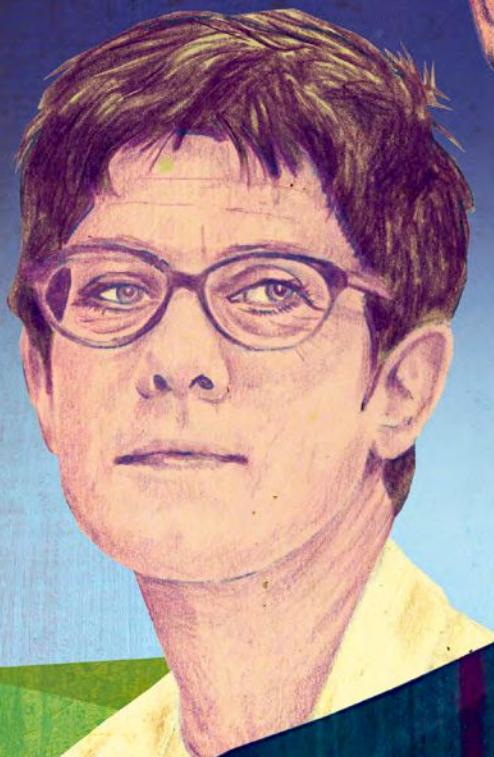
Nº11
NOVEMBER
2019
€ 9.80
CHF 14.80

Cicero

MAGAZIN FÜR POLITISCHE KULTUR

Klima
und Wirtschaft

RETTET
DIE ATOM-
KRAFT!



SIE oder ER?

Wie CDU und CSU um die Kanzlerkandidatur ringen

Österreich: 9,80 €; Benelux: 9,80 €; Italien: 11,50 €; Spanien: 11,50 €



Kann Erdgas CO₂ minimieren? Die Technologien dafür sind da. Man muss sie nur nutzen.

Seit 40 Jahren sind wir Energiepartner Deutschlands und helfen, die Kosten der Energiewende und CO₂-Emissionen zu senken – mit erneuerbaren Energien und dem effizienten Einsatz von Erdgas aus Norwegen. Denn Erdgas-Technologien bieten zuverlässige Lösungen, wenn es um Emissionsvermeidung geht: Von moderner Brennwertechnik über Wärmepumpen bis hin zu Power-to-Gas ist Erdgas die innovative Antwort auf die Fragen der Energiezukunft. Mehr Information auf equinor.de



KANZLER GESUCHT

Sie habe nur ein knappes Jahr, um sich zu behaupten und von der Kanzlerin freizuschwimmen: Das sagten im November vergangenen Jahres auch jene, die sich gefreut hatten, dass Annegret Kramp-Karrenbauer sich in einem Dreikampf als neue Vorsitzende der CDU durchgesetzt hatte.

Dieses Jahr ist vorbei, und die Nöte der AKK sind größer, nicht kleiner, ihre Spielräume kleiner, nicht größer. Emanzipationsversuche gegenüber Angela Merkel blieben im Ansatz stecken, Fehler kamen dazu, die Fäden der Macht hält immer noch die Dame im Kanzleramt in der Hand, die inzwischen ihre Enttäuschung über ihre vormalige Wunschkandidatin streuen lässt – nebst dem Hinweis, dass sie schon allein klarkommen müsse, wenn sie denn die Eigenschaften nachweisen wolle, die es für eine Kanzlerschaft braucht.

Damit könnte AKK als jüngstes Opfer auf dem großen Friedhof landen, den Angela Merkel in der CDU nach und nach mit Gräbern bestückt hat. Zur historischen Wahrheit gehört ohnehin, dass AKK in dem Moment als ihre Lieblingskandidatin ausgerufen wurde, als eine Dame namens Ursula von der Leyen zu viele Ambitionen auf das Kanzleramt an den Tag legte. AKK war also seinerzeit eine handliche Bowlingkugel, um eine Kontrahentin wegzukegeln. Jetzt ist sie selbst ein Kegel, der bald fallen könnte.

Umso mehr recken andere das Kinn. Die Kanzlerkandidatur wird AKK von mindestens vier Kontrahenten streitig gemacht. Wer von ihnen wird der nächste Kanzler?, fragt sich *Cicero* auf dem Titel dieser Ausgabe und bietet dazu vier Cover

im Handel an. Nicht, weil wir unentschieden wären, sondern weil das Rennen offen ist. Allerdings haben wir einige Exemplare mehr mit Armin Laschet auf dem Titelbild drucken lassen als mit Markus Söder, Friedrich Merz und Jens Spahn. Wer mag, darf darin einen Hinweis auf den von uns, Stand heute, angenommenen Ausgang sehen.

Neben unserer Reportage aus dem Bauch der Union kommt einer zu Wort, den die Kanzlerin im Lauf der Jahre in der CDU auch beiseitegedrängt hat: Roland Koch macht sich Gedanken über die Schwäche der CDU und benennt bei der Suche nach der Verantwortung dafür auch Ross und vor allem Reiterin. Ohne zu viel zu verraten: Sie heißt nicht Annegret Kramp-Karrenbauer.



Mit besten Grüßen

CHRISTOPH SCHWENNICKE
Chefredakteur

DIE NÄCHSTE *CICERO*-AUSGABE ERSCHEINT AM 28. NOVEMBER

INHALT



TITELTHEMA

14

AKK IM HERBST

Ohne klare Führung treibt die CDU in das Ende der Koalition. Hinter den Kulissen bringen sich die Bewerber für eine Kanzlerkandidatur in Stellung. Einer hat derzeit die Nase vorn

Von MORITZ GATHMANN, ALEXANDER MARGUIER und CHRISTOPH SCHWENNICKE

26

GEGENWIND AUSHALTEN, NICHT VOM WIND TREIBEN LASSEN

Der frühere hessische Ministerpräsident fordert mehr Profil von der CDU – und attackiert Merkel

Von ROLAND KOCH



DAS JAHR IM BLICK CICERO-KALENDER 2020

Begleitet von Karikaturen, bietet der Cicero-Kalender mit praktischer Wochenansicht auf einer Doppelseite viel Platz für Ihre Termine und Notizen. Im handlichen Format (16 x 23 cm), mit stabiler Fadenheftung, zwei verschiedenfarbigen Lesebändchen und rotem oder grauem Surbaleinband.

NEU: In diesem Jahr ist der Kalender auch mit **dunkelblauem Leinen-Softcover** und praktischem Gummiverschlussband erhältlich. Nur solange der Vorrat reicht.

JETZT BESTELLEN:

Abonnenten erhalten den Kalender zum Vorzugspreis von nur 19,95 €, Preis regulär 25,- €.*

Telefon: 030 3 46 46 56 56 | **E-Mail:** leserservice@cicero.de

Bitte geben Sie bei telefonischer Bestellung die Bestellnummer an:
Kalender rot: 1883605 | Kalender grau: 1883645 | Kalender blau: 1883665
*Preise zzgl. 2,95 € Versandkosten, ins Ausland auf Anfrage.



www.cicero.de/kalender

Cicero
MAGAZIN FÜR POLITISCHE KULTUR



BERLINER REPUBLIK

32 DIE PARTEI HAT IMMER RECHT

In immer mehr Städten regieren parteilose Bürgermeister. Haben Parteilose Chancen im Bundestag?

Von MARKUS BICKEL

40 „LECKT MICH AM ARSCH!“

Oberstleutnant Harald Jäger öffnete vor 30 Jahren die Mauer. War er ein Held?

Von ANTJE HILDEBRANDT

44 STURMFEST UND ERDVERWACHSEN

JU-Chef Tilman Kuban will mehr Profil für die CDU-Führung

Von HUGO MÜLLER-VOGG

46 DAS NETZ UND DER WAHN

Lehren aus Halle: Warum aus radikalen Verlierern Helden des Bösen werden

Von NORBERT BOLZ

51 BEING EDWARD SNOWDEN

Wie politische Helden uns bei der Selbstaffirmation helfen

Von SOPHIE DANNENBERG

52 WARUM DER CAPITALISMUS NICHT KAPITULIERT

Der Westen kann mehr als China

Von FRANK A. MEYER

54 „DIE EINHEIT GINGE VERLOREN“

Kardinal Rainer Maria Woelki warnt vor deutschen Sonderwegen

Von ALEXANDER KISSLER

46



WELTBÜHNE

58 STOLZ UND VORURTEIL

Eine Reise durch den Südwesten der Vereinigten Staaten zeigt: Kaum ein Trump-Anhänger lässt sich von den Skandalen des amerikanischen Präsidenten beeindrucken

Von CHRISTOPH WÖHRLE

70 VIEL FEIND, VIEL EHR

Laura Kövesi soll die Korruption in der EU bekämpfen – doch die Methoden der Rumänin sind umstritten

Von FRANK STIER

72 MIT BRUTALER MACHT

Seit dem Rückzug der US-Truppen aus dem Kurdengebiet hat Syriens Präsident Baschar al Assad wieder Oberwasser

Von MICHAEL LÜDERS



58



KAPITAL

76 EUROPÄISCHE ENTGLEISUNGEN

Trotz Klimadebatte scheitern die EU-Staaten bei einem zukunftsfähigen Eisenbahnnetz

Von YVES BELLINGHAUSEN

87 WOHIN MIT IHREM GELD?

Vorsicht beim Anleihenkauf!

Von DANIEL STELTER

88 NERVIG, ABER NÜTZLICH

Deutschlands oberster Verbraucherschützer Klaus Müller und sein einzigartiger Erfolg

Von BASTIAN BRAUNS

90 EXTRAKT FÜR DEN EXPORT

Das Schnupfenmittel Sinupret und die Erfolgsgeschichte von Michael Popp

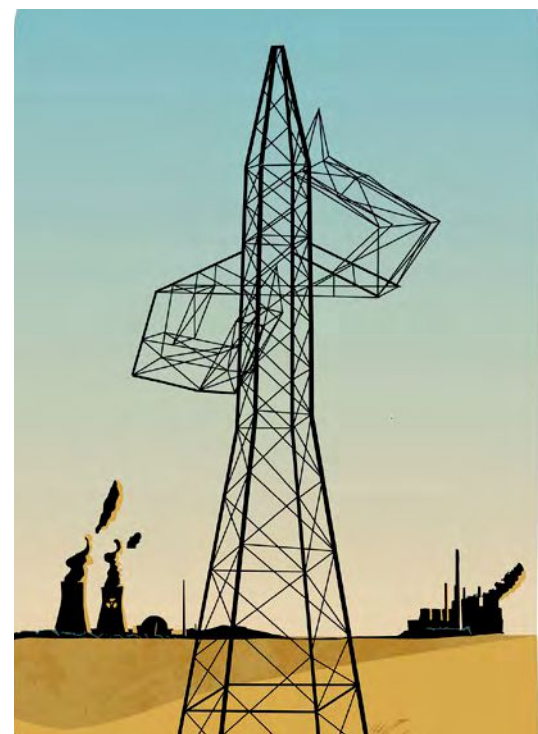
Von SUSANNE DONNER

92 KATHARSIS DURCH KERNKRAFT

Warum die Grünen sich von ihrer Angst vor der Atomenergie verabschieden müssen

Von ANNA VERONIKA WENDLAND

76





SALON

100 „DOCH DIE IDEE WAR STÄRKER ALS ICH“

Die Bestsellerautoren Sebastian Fitzek und Peter Prange im Gespräch

Von ALEXANDER KISSLER und ALEXANDER MARGUIER

109 DER FLANEUR

Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung im Flugzeug

Von STEFAN AUS DEM SIEPEN

110 MUTTER, OH MUTTER!

Jan-Ole Gerster drehte den bittersüßen Pianisten-Film „Lara“

Von DIETER OSSWALD

112 MIT BLOSSEN HÄNDEN

Christopher Lehmppfuhl malt wie ein Bildhauer

Von RALF HANSELLE

116 DIE SELBST-

VERSCHULDETE SPALTUNG

Wähler im Osten sind vom Staat enttäuscht und fühlen sich von den Eliten missachtet

Von MATHIAS BRODKORB und KATJA KOCH

120 MAN SIEHT NUR,

WAS MAN SUCHT

Meret Oppenheims „Kindermädchen“

Von BEAT WYSS

122 LITERATUREN

Neue Bücher von Klaus Vieweg, Heinrich Meier, Matthias Quent und Lene Albrecht

127 DAS POLITISCHE BUCH

Josef Bordats „Ewiges im Provisorium“

Von OTTO DEPENHEUER

128 DIE LETZTEN 24 STUNDEN

Nur keine Umstände

Von ANDREAS ESCHBACH



CICERO STANDARDS

3 ATTICUS

Von CHRISTOPH SCHWENNICKE

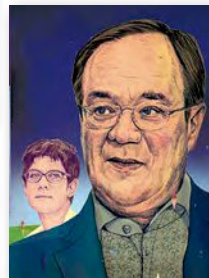
8 STADTGESPRÄCH

10 FORUM

12 IMPRESSUM

130 POSTSCRIPTUM

Von ALEXANDER MARGUIER



Zum Titelbild

Ja, wer denn nun? In der Redaktion zerbrachen wir uns den Kopf darüber, wer auf die Titelseite gehört – und verwarfen unsere Entscheidungen immer wieder. Denn wie hat es einer der möglichen Kandidaten treffend beschrieben: „So offen wie jetzt war die Lage selten.“ Nun liegt Cicero mit vier unterschiedlichen Covern am Kiosk: Markus Söder, Armin Laschet, Friedrich Merz und Jens Spahn, misstrauisch beübt von der wachen AKK. Unser Würzburger Illustrator Marco Wagner kann sie alle. Aber können sie alle Kanzler?